

2024

Mehr Schutz für die Beschäftigten: Bodycams werden eingeführt!

Kundenbetreuer:innen bei DB Regio können jetzt auf freiwilliger Basis Bodycams tragen. Hiermit kommt der Arbeitgeber endlich langjährigen Forderungen der EVG, aber auch des Gesamtbetriebsrats von DB Regio, nach. Die Kolleg:innen haben sich im Rahmen der Mitbestimmung ebenfalls für die Einführung eingesetzt.



Symbolbild

Die kleinen tragbaren Kameras werden **durch den/die Kundenbetreuer:in aktiviert**, wenn Gefahrensituationen erkannt und nicht anderweitig deeskaliert werden konnten. Getragen werden die Bodycams **ausschließlich auf Strecken mit erhöhtem Gefahrenpotential**.

Ganz wichtig: die **strengen Richtlinien des Datenschutzes** im Hinblick auf alle anderen Fahrgäste sind einzuhalten. Und: **die Aufnahmen unterliegen strengen Zugriffsbeschränkungen**. Sie dürfen nur zur Klärung von Ereignissen und zur Sammlung von Beweismaterial verwendet werden.

In der Regel lassen Randalierende von ihrem Tun ab, wenn sie darauf aufmerksam gemacht werden, dass nun eine Videokamera das weitere Geschehen aufzeichnet.

Aufgrund der insgesamt positiven Erfahrungen wird sich die Zentrale Fachgruppe (ZFG) Nahverkehr dafür einsetzen, dass auch andere Unternehmen Bodycams für ihre Mitarbeitenden anschaffen.

Downloads



Aushang

(PDF, 82.18 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/24-04-17-
evg_info_Bodycams_240416.pdf)